

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 3

Artikel: Eine Frage
Autor: Häfeli, Heiri
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-480322>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schwyzerbuebli + + +

Schwyzerbuebli, muescht nüd schimpfe,
Bischt ja fusch en liebe Schaf,
Gaat jez au nüd alls am Schnüerli,
Schimpf doch nüd grad wien en Schpaf.

Sännebuebli, lueg uf's Ländli,
's liit so küüf im Fride daa!
Wääred ringsum alles schtrtet,
häfch's no immer besser ghaa.

Chascht emaal kä Schoggi äffe,
Bis doch wäge dem nüd böös.
Z'vil devoo verdirbt de Mage,
Und das miech di nur nervöös.

Hunger muescht no käne liide,
Gseescht au gar nüd dewäg dry!
Tue nu dini Chueli hüete,
Pfy es Liedli schtill für di.

Schwyzerbuebli, tänk as Ländli!
Mir wänd nüd die erschte sy,
Wo wäg allem nume schimpfed,
Nei, da fimer nüd deby.

So, jez nimm din Hirtestäde
Und bewahr mer ruigers Bluet.
Mach dis Gsicht e bizli heiter,
Dänn gaat alles dopplet guet.

Waldemar Wiederkehr.

Eine Frage

Warum bringen die schmutzigsten
Geschäfte die größten Reingewinne?
Häfeli

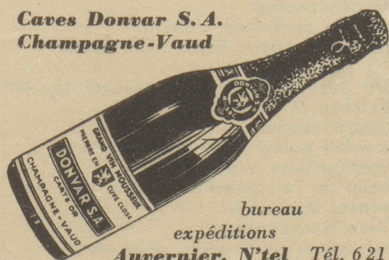
Vier Schweizer . . .

Wir sind, unser vier, im Begriffe
einen Jafklub zu gründen und unter-
halten uns über das Vereinsleben im
allgemeinen und dessen Einfluß auf
den Schweizer im besonderen. Der
Röbi, der bisher ziemlich kleinlaut zu-
hörte, äußert sich endlich:

«Ein Schweizer ist ein Handorgel-
klub; zwei Schweizer, die sich finden,
gründen unverzüglich einen Schach-
klub; drei Schweizer die zusammen-
kommen, bilden sofort einen Kegel-
klub, und vier Schweizer miteinander
— das gibt es gar nicht, einer davon
ist bestimmt Ausländer!»

Und merkwürdig, bei uns hat es ge-
stimmt. Walef

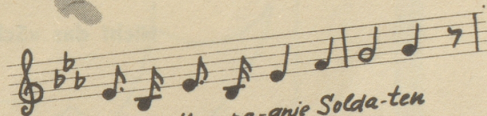
Caves Donvar S. A.
Champagne-Vaud



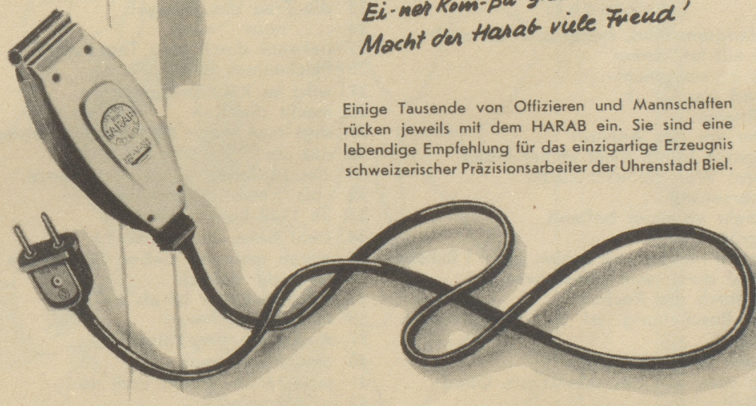
bureau
expéditions
Auvernier, N'tel Tél. 6 21 38

Der schweizerische
elektrische Trocken-
Rasierapparat

HARAB



*Ei-ner Kom-panie Solda-ten
Macht der Harab viele Freud'*



Einige Tausende von Offizieren und Mannschaften
rücken jeweils mit dem HARAB ein. Sie sind eine
lebendige Empfehlung für das einzigartige Erzeugnis
schweizerischer Präzisionsarbeiter der Uhrenstadt Biel.

Der elektrische Trocken-Rasierapparat HARAB ist das erste Schweizererzeugnis
dieser Art, dessen mehr als 200 Bestandteile nahezu restlos in eigener Fabrik
in Biel hergestellt und montiert werden!

Harab A.-G., Biel

Fabrik elektr. Trocken-Rasierapparate

SEIT 1872



Berufsbüchsenmacher

Waffen

Munition

für

Jagd * Sport * Verteidigung

Laden u. Reparaturwerkstätte Aarberggasse 14 Tel. 3 16 55
Offerten stehen gern zu Diensten